

CLASSICI NO. 29

FILATI

Modell 49

JACKE



**Größe** 48, 50/52 und 54

Die Angaben für Größe 50/52 und 54 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Cool Merino Big** (90% Schurwolle (Merino), 10% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **700 (750 – 800) g** Burgund (**Fb. 228**); Stricknadeln Nr. 5 und 7, 1 Zopfnadel sowie 5 Knöpfe von UNION KNOOPF, Art. 451974, Fb Burgund, Ø 28 mm.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Glatt re:** Hinr re, Rückr li.

**Zopfmuster:** M-Zahl teilbar durch 12 + Rands. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

**Kettenrandm:** In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

**Doppelte Rands:** **1. R:** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

**Blendenmuster (= 9 M):** **1. R (= Hinr):** \* 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, ab \* stets wdh., 1 M li. **2. R (= Rückr):** \* 1 M re, 1 M li, ab \* stets wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

**Betonte Abnahmen 1:** Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Kettenrandm.

**Betonte Abnahmen 2:** Rechter Rand: (Betrifft die ersten 15 M der Hinr) Doppelte Rands, 9 M Blendenmuster, 2 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 15 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, 9 M Blendenmuster, doppelte Rands.

**Betonte Zunahmen:** Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Kettenrandm.

**Maschenprobe:** Zopfmuster mit Nadeln Nr. 7: 16 M und 20 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 98 (104 – 110) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster mit Kettenrandm str. Nach 8 cm mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. und M wie folgt einteilen: (Hinr) Kettenrandm, 0 (3 – 0) M glatt re, 96 (96 – 108) M Zopfmuster lt. Strickschrift den Rapport 8 (8 – 9) x wdh., 0 (3 – 0) M glatt re, Kettenrandm. In 42 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 76 (82 – 88) M. In 24 (25 – 26) cm Armausschnithöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 4 x 4 M (4 x 4 M und 1 x 5 M – 1 x 4 M und 4 x 5 M) beids. abk. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

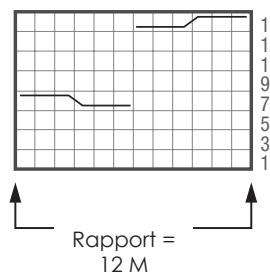
**Rechtes Vorderteil:** 60 (64 – 66) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen, 9 M Blendenmuster,

doppelte Rands. Nach 8 cm in der letzten Rückr 0 (1 – 0) M abn. = 60 (63 – 66) M. Mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. und M wie folgt einteilen: (Hinr) Doppelte Rands, 9 M Blendenmuster, 48 (48 – 54) M Zopfmuster lt. Strickschrift den Rapport 4 (4 – 4,5) x wdh., 0 (3 – 0) M glatt re, Kettenrandm. In 42 cm Gesamthöhe den Armausschnitt am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 44 (45 – 46) cm Gesamthöhe für die Ausschnittsschräge am rechten Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 10 x 1 M und in jeder 6. R 5 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil arb. In 72 (73 – 74) cm Gesamthöhe zu den restl. 11 M an der Schulterseite 1 M zun., = 12 M. Die zugenommene M als Kettenrandm str. Für die Halsblende noch 12 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

**Linkes Vorderteil:** Wie rechtes Vorderteil, jedoch gegengleich arb. und in die Verschlussblende 5 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Rückr) Doppelte Rands, 2 M Blendenmuster, 3 M abk., restl. M str. In der folg. Hinr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 8 cm ab Anschlag, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 8 (8,5 – 9) cm einstr.

**Ärmel:** 54 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster mit Kettenrandm str. Nach 8 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 8 M zun. = 62 M. Mit Nadeln Nr. 7 im Zopfmuster weiterarb.: Kettenrandm, lt. Strickschrift den Rapport 5 x wdh., Kettenrandm. Für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 6 x 1 M (in der folg. 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 6 x 1 M – in jeder 8. R 7 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 76 (78 – 80) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Zopfmuster einfügen. In 46 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 10 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 56 cm Gesamthöhe die restl. 48 (50 – 52) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

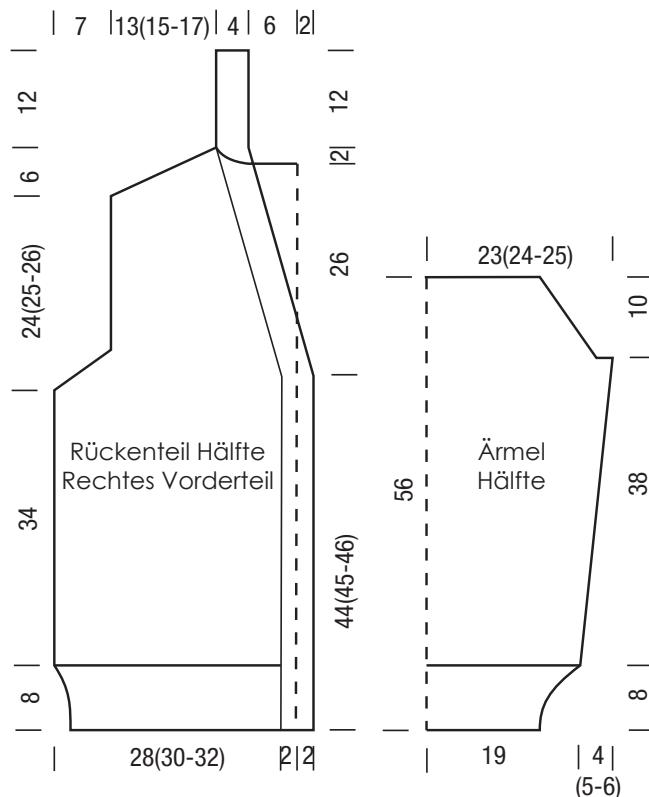
**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmaleiten der Kragenblende miteinander verbinden. Kragen in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

**Strickschrift****Zeichenerklärung:**

= 1 M re

= 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

= 3 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln ( $\frac{1}{2}$  bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockiger zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche; **R** = Reihe; **Rd** = Runde; **U** = Umschlag; **Fb.** = Farbe; **lt.** = laut; **li** = links; **re** = rechts; **str.** = stricken; **zusstr.** = zusammenstricken; **arb.** = arbeiten; **abk.** = abketten; **abn.** = abnehmen; **·zun.** = zunehmen; **abh.** = abheben; **beids.** = beidseitig; **mittl.** = mittleren; **folg.** = folgende; **restl.** = restliche; **Stb** = Stäbchen; **Luftm** = Luftmasche; **Kettm** = Kettmasche; **fe M** = feste Masche